

中译德

权利要求书

1、一种通讯方法，该方法包括：

接收终端发送的用于注册连接到通信网络的身份标识的分配请求；

5 对所述身份标识的分配请求进行解析，得到所述身份标识的属性信息；从备选的多个身份标识中查找出与所述身份标识的属性信息相适配的身份标识，作为待分配的身份标识；

读取所述待分配的身份标识的用于注册连接到通信网络的数据；

10 将所述待分配的身份标识的用于注册连接到通信网络的数据发送至所述终端。

2、根据权利要求 1 所述的通讯方法，所述对所述身份标识的分配请求进行解析，得到所述身份标识的属性信息；从备选的多个身份标识中查找出与所述身份标识的属性信息相适配的身份标识，作为待分配的身份标识，包括：

15 对所述身份标识的分配请求进行解析，得到终端的设备标识信息、和/或终端的所在地信息、和/或终端的网络制式信息；

根据所述终端的设备标识信息、和/或终端的所在地信息、和/或终端的网络制式信息，确定出待分配的身份标识；

从备选的多个身份标识中查找出所述待分配的身份标识。

20 3、根据权利要求 1 所述的通讯方法，所述对所述身份标识的分配请求进行解析，得到所述身份标识的属性信息；从备选的多个身份标识中查找出与所述身份标识的属性信息相适配的身份标识，作为待分配的身份标识，包括：

对所述身份标识的分配请求进行解析，得到待分配的身份标识；

从备选的多个身份标识中查找出所述待分配的身份标识。

4、根据权利要求 1 所述的通讯方法，所述读取所述待分配的身份标识的用于注册连接到通信网络的数据；将所述待分配的身份标识的用于注册连接到通信网络的数据发送至所述终端，包括：

5 获取所述待分配的身份标识的地址信息；

根据所述待分配的身份标识的地址信息，读取所述待分配的身份标识的用于注册连接到通信网络的数据；

将所述待分配的身份标识的用于注册连接到通信网络的数据发送至所述终端。

10 5、根据权利要求 1 所述的通讯方法，所述方法还包括：

接收终端发送的鉴权请求；

对所述鉴权请求进行解析，得到身份标识的属性信息；将所述鉴权请求发送至与所述身份标识的属性信息相对应的身份标识，以通过所述身份标识根据所述鉴权请求计算得到鉴权结果；

15 将所述鉴权结果发送至所述终端。

6、根据权利要求 1 所述的通讯方法，所述方法还包括：

当所述待分配的身份标识被分配后，接收所述终端发送的被分配的身份标识的流量消耗信息；

对各个身份标识的流量消耗信息进行统计。

20 7、根据权利要求 6 所述的通讯方法，所述从备选的多个身份标识中查找出与所述身份标识的属性信息相适配的身份标识，作为待分配的身份标识，包括：

结合所述各个身份标识的流量消耗信息，从备选的多个身份标识中查找出与所述身份标识的属性信息相适配的身份标识，作为待分配的身份标识。

25

8、根据权利要求 1 至 7 任一项所述的通讯方法，所述对所述身份标识的分配请求进行解析，得到身份标识的属性信息，包括：

对所述身份标识的分配请求进行解析，得到如下信息的一个或多个：终端的设备标识信息、或终端的所在地信息、或终端的网络制式信息。

9、根据权利要求 8 所述的通讯方法，所述备选的多个身份标识对应不同的网络制式信息、和/或所属地信息。

10、根据权利要求 9 所述的通讯方法，所述从备选的多个身份标识中查找出与所述身份标识的属性信息相适配的身份标识，作为待分配的身份标识，包括：

根据所述身份标识的属性信息，确定所述终端的所在地信息；

从备选的多个身份标识中查找出与所述终端的所在地信息相对应的身份标识，作为待分配的身份标识，所述待分配的身份标识的所属地信息与所述终端的所在地信息一致。

Patentansprüche

1. Kommunikationsverfahren, wobei das Verfahren Folgendes umfasst:

- Empfang einer durch ein Endgerät gesendeten Zuweisungsanforderung an zum registrierenden Verbinden mit einem Kommunikationsnetz dienende Identitäten;

- Analyse der Zuweisungsanforderung der Identitäten, um die Attributinformationen der Identitäten zu ermitteln; Suche einer den Attributinformation der Identität entsprechenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten, die als eine zuzuweisende Identität dient;

- Lesen der zum registrierenden Verbinden mit einem Kommunikationsnetz dienenden Daten der zuzuweisenden Identität;
- Senden der zum registrierenden Verbinden mit einem Kommunikationsnetz dienenden Daten der zuzuweisenden Identität ans Endgerät.

5 2. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 1, wobei die Analyse der Zuweisungsanforderung der Identitäten, um die Attributinformationen der Identitäten zu ermitteln, und die Suche einer den Attributinformation der Identität entsprechenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten, die als eine zuzuweisende Identität dient, Folgendes umfassen:

- 10 - Analyse der Zuweisungsanforderung der Identitäten, um die Anlagenidentifizierungsinformationen des Endgeräts und/oder die Standortinformationen des Endgeräts und/oder die Netzwerkstandardinformationen des Endgeräts zu ermitteln;
- 15 - Feststellen der zuzuweisenden Identitäten anhand der Anlagenidentifizierungsinformationen des Endgeräts und/oder der Standortinformationen des Endgeräts und/oder die Netzwerkstandardinformationen des Endgeräts;
- Suche einer zuzuweisenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten.

20 3. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 1, wobei die Analyse der Zuweisungsanforderung der Identitäten, um die Attributinformationen der Identitäten zu ermitteln, und die Suche einer den Attributinformation der Identität entsprechenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten, die als eine zuzuweisende Identität dient, Folgendes umfassen:

- Analyse der Zuweisungsanforderung der Identität, um eine zuzuweisende Identität zu ermitteln;

- Suche einer zuzuweisenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten.

5 4. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 1, wobei das Lesen der zum registrierenden Verbinden mit einem Kommunikationsnetz dienenden Daten der zuzuweisenden Identität und das Senden der zum registrierenden Verbinden mit einem Kommunikationsnetz dienenden Daten der zuzuweisenden Identität ans Endgerät Folgendes umfassen:

- 10
- Ermitteln der Adressinformationen der zuzuweisenden Identität;
 - Lesen der zum registrierenden Verbinden mit einem Kommunikationsnetz dienenden Daten der zuzuweisenden Identität anhand der Adressinformationen der zuzuweisenden Identität;
 - Senden der zum registrierenden Verbinden mit einem Kommunikationsnetz dienenden Daten der zuzuweisenden Identität ans Endgerät.
- 15

5. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 1, wobei das Verfahren weiter Folgendes umfasst:

- Empfang einer durch das Endgerät gesendeten Authentifizierungsanforderung;
 - Analyse der Authentifizierungsanforderung, um die Attributinformationen der Identität zu ermitteln; Senden der Authentifizierungsanforderung an eine den Attributinformationen der Identität entsprechende Identität, um über die Identität ein Authentifizierungsergebnis anhand der Authentifizierungsanforderung zu errechnen;
- 20

- Senden des Authentifizierungsergebnisses ans Endgerät.

6. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 1, wobei das Verfahren weiter Folgendes umfasst:

5 - Empfang der durch das Endgerät gesendeten Datennutzungsinformationen der zugewiesenen Identität, nachdem die zuzuweisenden Identitäten zugewiesen waren;

- Statistik der Datennutzungsinformationen der jeweiligen Identitäten.

7. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 6, wobei die Suche einer den Attributinformationen der Identität entsprechenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten, die als eine zuzuweisende Identität dient, Folgendes umfasst:

10 dass im Zusammenhang mit den Datennutzungsinformationen der jeweiligen Identität eine den Attributinformationen der Identität entsprechende Identität aus den optionalen mehreren Identitäten, die als eine zuzuweisende Identität dient, gesucht wird.

8. Kommunikationsverfahren nach einem der Ansprüche 1 bis 7, wobei die Analyse der Zuweisungsanforderung der Identität zum Ermitteln der Attributinformationen der Identität Folgendes umfasst:

15 - Analyse der Zuweisungsanforderung der Identität, um eine oder mehrere von den folgenden Informationen zu ermitteln:

Anlagenidentifizierungsinformationen des Endgeräts oder die

Standortinformationen des Endgeräts oder die

Netzwerkstandardinformationen des Endgeräts.

9. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 8, wobei die optionalen mehreren Identitäten verschiedenen Netzwerkstandardinformationen und/oder Herkunftsinformationen entsprechen.

10. Kommunikationsverfahren nach Anspruch 9, wobei die Suche einer den
5 Attributinformationen der Identität entsprechenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten, die als eine zuzuweisende Identität dient, Folgendes umfasst:

- Feststellen der Standortinformationen des Endgeräts anhand der Attributinformationen der Identität;
- 10 - Suche einer den Standortinformationen des Endgeräts entsprechenden Identität aus den optionalen mehreren Identitäten, die als eine zuzuweisende Identität dient, wobei die Herkunftsinformationen der zuzuweisenden Identität identisch mit den Standortinformationen des
15 Endgeräts sind.

15

20

德译中

Ansprüche

1. Chirurgischer Clip (1) der Branchen überkreuzten Bauart mit zwei
Clipbranchen (2a, 2b), deren in Längsrichtung mittlere Abschnitte (14a, 14b)
5 sich jeweils Z-förmig erstrecken, die an jeweils einem proximalen Ende (4a,
4b) der Clipbranchen (2a, 2b) über ein federelastisches Verbindungsstück (6)
miteinander verbunden sind und an jeweils einem distalen Abschnitt (8a, 8b)
der Clipbranchen (2a, 2b) ein Maulteil (10a, 10b) mit einer Greiffläche (12a,
12b) aufweisen, wobei in einer Montageposition des Clips (1) die
10 Clipbranchen (2a, 2b) überkreuzt sind, die Greifflächen (12a, 12b) einander
gegenüberliegen und diese durch eine Schließkraft des federelastischen
Verbindungsstücks (6) aneinander anliegend gehalten sind, dadurch
gekennzeichnet, dass
15 zumindest eine erste Clipbranche (2a) in deren Z-förmig sich erstreckenden
mittleren Abschnitt eine lediglich zu der zweiten Clipbranche hin offene
Längsnut (24a) aufweist, in der die zweite Clipbranche (2b) in deren Z-förmig
sich erstreckenden mittleren Abschnitt zumindest bereichsweise derart
abgestützt und/oder geführt ist, dass eine Relativbewegung der
20 Clipbranchen in Öffnungs-/Schließrichtung längs der Nut (24a) ermöglicht ist,
aber eine Verschiebung der Clipbranchen (2a, 2b) in einer Richtung quer zur
Öffnungs-/Schließrichtung verhindert ist.

2. Chirurgischer Clip (1) nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass in
der Nut (24a) der ersten Clipbranche (2a) der mittlerer Abschnitt (14b) der
zweiten Clipbranche (2b) geführt und/oder gehalten ist.

3. Chirurgischer Clip (1) nach einem der Ansprüche 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass die erste Clipbranche (2a) und die zweite Clipbranche (2b) in ihren mittleren Abschnitten (14a, 14b) eine Längsnut (24a, 24b) aufweisen, in denen der mittlere Abschnitt (14a, 14b) der jeweils anderen Clipbranche (2a, 2b) geführt ist.

4. Chirurgischer Clip (1) nach einem der Ansprüche 1 oder 2 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass eine Seitenwand der Nut (24a) oder Nutenflanke in Form eines der zweiten Clipbranche (2b) zugewandten Vorsprungs (22a) gebildet ist.

5. Chirurgischer Clip (1) nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, dass der Vorsprung (22a) integral stoffeinstückig mit der ersten Clipbranche (2a) gebildet ist.

6. Chirurgischer Clip (1) nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, dass die Nut (24a) azentrisch an der ersten Clipbranche (2a) angeordnet ist.

7. Chirurgischer Clip (1) nach einem der Ansprüche 3 bis 6, dadurch gekennzeichnet, dass der mittlere Abschnitt (14b) der zweiten Clipbranche (2b) eine Ausnehmung (18b) aufweist, die dazu vorgesehen und angepasst ist, den an der ersten Clipbranche (2a) angeordneten Vorsprung (22a) zu führen und/oder aufzunehmen.

8. Chirurgischer Clip (1) nach Anspruch 7, dadurch gekennzeichnet, dass die Ausnehmung (18b) dem Z-förmigen Verlauf des mittleren Abschnitts (14b) derart folgt, dass an einer Oberseite des mittleren Abschnitts (14b) ein Führungsgrat (20b) entsteht.

9. Chirurgischer Clip (1) nach einem der Ansprüche 1 bis 68, dadurch gekennzeichnet, dass sich die proximalen Abschnitte (16a, 16b) der Clipbranchen (2a, 2b) in der Querrichtung der Clipbranchen (2a, 2b) zumindest teilweise gegenüberliegen.

5 10. Chirurgischer Clip (1) nach einem der Ansprüche 1 bis 9, dadurch gekennzeichnet, dass der mittlere Abschnitt (14b) zumindest der zweiten Clipbranche (2b) in etwa halb so breit wie der proximale Abschnitt (16b) und der distale Abschnitt (8b) ist.

10 1. 一种所述分支交叉的结构类型的手术夹子(1), 具有两个夹子分支(2a、2b), 所述夹子分支的纵向上的中间区段(14a、14b)分别Z形地延伸, 所述夹子分支在所述夹子分支(2a、2b)的近端(14a、14b)上通过弹性连接件(6)彼此相连并且在在所述夹子分支(2a、2b)的远侧区段(8a、8b)上具有包括夹持面(12a、12b)的钳口部件

15 (10a、10b), 其中在所述夹子(1)的安装位置上, 所述夹子分支(2a、2b)交叉, 所述夹持面(12a、12b)彼此对置并且所述夹持面因所述弹性连接件(6)的闭合力而彼此邻接地得到保持, 其特征在于, 至少一个第一夹子分支(2a)在其Z形延伸的中间区段中具有仅朝向所述第二夹子分支而打开的纵向凹槽(24a), 在所述纵向凹槽中, 所述

20 第二夹子分支(2b)在其Z形延伸的中间区段中至少局部地以某种方式被支撑和/或被导引, 从而实现所述夹子分支沿所述凹槽(24a)的纵向在打开/闭合方向上的相对运动, 但阻止所述夹子分支(2a、2b)沿横向于所述打开/闭合方向的方向移动。

2. 根据权利要求 1 所述的手术夹子 (1)，其特征在于，在所述第二夹子分支 (2a) 的凹槽 (24a) 中，所述第二夹子分支 (2b) 的中间区段 (14b) 被导引和/或被保持。

5 3. 根据权利要求 1 或 2 所述的手术夹子 (1)，其特征在于，所述第一夹子分支 (2a) 和所述第二夹子分支 (2b) 在中间区段 (14a、14b) 中具有纵向凹槽 (24a、24b)，在所述纵向凹槽中，所述另一夹子分支 (2a、2b) 的中间区段 (14a、14b) 受到导引。

10 4. 根据权利要求 1 至 3 中任一项所述的手术夹子 (1)，其特征在于，所述凹槽 (24a) 的侧壁或槽壁以朝向所述第二夹子分支 (2b) 的凸起 (22a) 的形式成形。

5. 根据权利要求 4 所述的手术夹子 (1)，其特征在于，所述凸起 (22a) 以整体上与所述第一夹子分支 (2a) 材料一体成型的方式形成。

15 6. 根据权利要求 1 至 5 中任一项所述的手术夹子 (1)，其特征在于，所述凹槽 (24a) 偏心地布置在所述第一夹子分支 (2a) 上。

7. 根据权利要求 4 至 6 中任一项所述的手术夹子 (1)，其特征在于，所述第二夹子分支 (2b) 的中间区段 (14b) 具有凹口 (18b)，其用于且适于导引和/或容置所述布置在所述第一夹子分支 (2a) 上的凸起 (22a)。

20 8. 根据权利要求 7 所述的手术夹子 (1)，其特征在于，所述凹口 (18b) 以某种方式遵循所述中间区段 (14b) 的 Z 形走向，从而在所述中间区段 (14b) 的顶侧上产生导引毛边 (20b)。

9.根据权利要求 1 至 8 中任一项所述的手术夹子 (1)，其特征在于，所述夹子分支 (2a、2b) 的近侧区段 (16a、16b) 沿所述夹子分支 (2a、2b) 的横向至少部分对置。

5 10. 根据权利要求 1 至 9 中任一项所述的手术夹子 (1)，其特征在于，至少所述第二夹子分支 (2b) 的中间区段 (14b) 的宽度大约为所述近侧区段 (16b) 和所述远侧区段 (8b) 的宽度的一半。

